

# RHEINISCHE POST

25.10.1984



## Handbremse vergessen – Auto rollte in Weiher

**E**ine böse Überraschung erlebte gestern Nachmittag gegen 14.30 Uhr ein Autofahrer, der in Bellinghoven angehalten hatte, um aus der dortigen Telefonzelle – die ja bekanntlich nahe dem Weiher steht – anzurufen. Er vergaß allerdings, so die Polizei, die Handbremse anzuziehen oder einen Gang einzulegen, und so war das

Geschehen schon vorprogrammiert: Das Auto setzte sich in Richtung Wasser in Bewegung, um schließlich – unbemerkt von seinem Besitzer – ganz in den Weiher zu rollen. Dort trieb das Auto bis in die Mitte, wo es sank. Feuerwehrleute paddelten schließlich mit einem Schlauchboot zu dem versunkenen Wagen, von dem

noch das Dach zu sehen war, befestigten ein Stahlseil, und nach einigen vergeblichen Versuchen gelang es, das Fahrzeug aufs Trockene zu ziehen. Etliche Liter Wasser im Auto und eine bei den Bergungsarbeiten abgerissene Stoßstange waren die sichtbaren Schäden am Pkw. gr

## Auto im Alleingang

**Erkelenz** – Eine böse Überraschung erlebte gestern ein Autofahrer aus Düren, der im Erkelenzer Stadtteil Bellinghoven unmittelbar an einem Weiher angehalten hatte, um aus einer Telefonzelle anzurufen. Er vergaß, so die Polizei, die Handbremse des Autos anzuziehen oder einen Gang einzulegen. So war das Geschehen programmiert: Das Auto setzte sich in Bewegung und rollte unbemerkt von seinem Besitzer in den Weiher. Dort trieb es bis in die Mitte und sank. (e.n.)